



HealthTwiSt GmbH

Health Twin Studies: Zwillingsforschung für die Gesundheit



HealthTwiSt

Monday, 05.07.2010
 HealthTwiSt GmbH

English

Bitte wählen Sie:

- Home
- News/Events/Media
- News
- Events
- Medienspiegel
- Medien suchen Zwillinge
- INFO-Dienst
- Dienstleistungen
- Übersicht
- Functional Genomics
- Zwillingsforschung
- Warum Zwillingsforschung?



Willkommen auf den Seiten von HealthTwiSt !

Health Twin Studies: Zwillingsforschung für die Gesundheit



Bücherstapel mit der Erbinformation eines Menschen

Die Entschlüsselung des menschlichen Erbguts hat die Hoffnung geweckt, 'Krankheitsgene' finden und 'reparieren' zu können.

Da aber der Ausdruck aller menschlichen Gene einen meterhohen Bücherstapel ergeben würde, gleicht die Suche nach diesen Genen der Suche nach der Nadel im Heuhaufen.

Die Zwillingsforschung bietet den Forschern eine einzigartige Hilfe. Durch die Teilnahme leisten Zwillinge einen unschätzbaren Beitrag zur Gesundheitsforschung.

Alle Zwillingspaare älter als 18 Jahre sind herzlich eingeladen, sich bei uns zu melden.

[Informieren Sie sich über unsere aktuellen Studien!](#)



HealthTwiSt GmbH

- ◆ Gegründet im Januar 2003 in Berlin
- ◆ Untersuchung genetischer Grundlagen komplexer Erkrankungen als Basis für deren Prävention, Diagnostik und kausale Therapie mit Hilfe von Probanden aus einem Zwillingsregister
- ◆ Enge Zusammenarbeit mit Max-Delbrück-Centrum für Molekulare Medizin und der Charité
- ◆ Innovative Dienstleistungen für die biopharmazeutische Industrie und akademische Forschungseinrichtungen



Projektansatz

- ◆ Anwendung statistischer Methoden zur serverbasierten Plausibilitätsprüfung von elektronischen Datenblättern zur Vermeidung fehlerhafter Eingaben durch den User
- ◆ Schulung des informatisch geprägten Mitarbeiters Herrn Vogel in biologischen Hintergründen
- ◆ Effektive Behandlung statistischer Probleme in Arbeitsprozessen durch die Open Source Programmiersprache R
- ◆ Dokumentation in loops*



Beispiel R-Script

```
*F:\Aktenschrank\Kontakte\Dystrophie\Projekte\StatinMyo\Auswertungsdaten\AnalyseSLC01B1.r - Notepad++
Datei Bearbeiten Suchen Ansicht Kodierung Sprachen Einstellungen Makro Ausführen TextFX Erweiterungen Fenster ?
teststuff.R analyse.R PräPost.R Uhren.R PowerWilcox.R Power.R Power.R hosts regression.R multRegression.R baro_chr12.R
1 setwd('F:/Aktenschrank/Kontakte/Dystrophie/Projekte/StatinMyo/Auswertungsdaten/')
2 library(coin)
3 library(RODBC)
6 dset <- sqlFetch(xlsFile, 'StatinMyalgie23042010')
9 colnames(dset) <- gsub('#', 'Zahl', colnames(dset))
22 VarList <- c(4:5, 13:28, 119:121, 123:126)
23 VarZahl <- length(VarList)
24 affected.Ovs1 <- data.frame(varname=character(VarZahl), n_all=rep(NA, VarZahl), n_aff=rep(NA, VarZahl),
25                             n_contr=rep(NA, VarZahl), vardesc_all=character(VarZahl), vardesc_aff=character(VarZahl),
26                             vardesc_contr=character(VarZahl), pDiff=rep(NA, VarZahl), errMsg=character(VarZahl))
27 for (count in 1:VarZahl)
28 {
43   tryCatch(
44     {
45       output <- wilcox_test(tempdata.all[,1] ~ tempdata.all[,2], alternative='two.sided',
46                             distribution = "asymptotic", conf.int = TRUE)
47       affected.Ovs1$pDiff[count] <- formatC(pvalue(output), format="f", digits=5, drop0trailing = F)

```



Stand der Dinge

- ◆ Herr Vogel:
 - ◆ Verständnis, dass Statistik mehr als die Anwendung mathematischer Formeln ist
 - ◆ Eigenständige Weiterarbeit erfolgt
- ◆ Herr Dr. Busjahn:
 - ◆ Vollständige Etablierung der Programmiersprache R
- ◆ Herr Döring:
 - ◆ Wissenszuwachs durch die überaus positive Zusammenarbeit mit Herrn Dr. Busjahn und den Einblick in empirische Daten

Ausblick

- ◆ Verstärkte Schulung von Herrn Vogel in biologischen Grundlagen zur Erarbeitung der Schnittstelle zur klassischen sequenzorientierten Bioinformatik und weiteren Schulung auf diesem Gebiet
- ◆ Weitere Dokumentation in loops*
- ◆ Mögliche Zusammenarbeit bei sich ergebenden aktuellen Problemstellungen für die HealthTwiSt GmbH